



Geschichtsverein
Nierstein e.V.

Demokratie-Ouiz

Auf den Spuren von Freiheit und Demokratie in Nierstein und online unterwegs zu sein, dazu lädt seit September 2025 ein vom Geschichtsverein Nierstein initierter und umgesetzter Rundweg ein:
www.nierstein-demokratie.de

Durch 230 Jahre beleuchtet diese Tour einzelne Etappen der örtlichen Demokratiegeschichte, verbindet sie mit den übergeordneten Ereignissen und stellt lokale Vorkämpfer und eine Vorkämpferin auf dem Weg bis in die neueste Zeit vor.

Testen Sie Ihr Wissen und gewinnen Sie wertvolle Preise. Wir fragen Sie:

Kennen Sie diese Niersteiner Vorkämpfer der Demokratie?



Dieser Mann hatte einen Gutshof in Nierstein und gehörte als Abgeordneter 1848 der ersten Deutschen Nationalversammlung in Frankfurt an. Er heißt:

Robert Blum ()

Philipp Wilhelm Wernher ()

Heinrich von Gagern ()

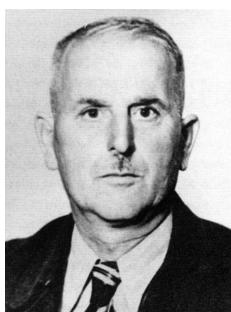


1919 war er der erste Arbeiter, Gewerkschafter und Sozialdemokrat, der zum Bürgermeister von Nierstein gewählt wurde. Sein Name ist:

Philipp Scheidemann ()

Friedrich Ebert ()

August Eckert ()



Im Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold kämpfte er für die Weimarer Republik und wurde 1945 von den Nazis auf dem Kornsand ermordet. Sein Name steht auf dem dortigen Gedenkstein und lautet:

Jakob Schuch ()

Otto Wels ()

Anton Schwibinger ()



Als Rektor leitete er die Niersteiner Volksschule, als Historiker befasste er sich mit Niersteins Geschichte, als Zentrumsmann und Demokrat war er den Nazis verhasst und wurde von diesen bedroht und überfallen. Wer ist dieser Mann:

Matthias Erzberger ()

Jakob Dörrschuck ()

Gustav Stresemann ()



Erstmals 1919 in den Gemeinderat gewählt, 1933 von den Nazis ausgeschlossen und überwacht, beteiligte er sich als Ratsmitglied und Erster Beigeordneter nach 1945 am demokratischen Wiederaufbau in Nierstein, das ihn 1959 zum Ehrenbürger ernannte. Wie heißt dieser Ehrenbürger:

Georg Schneider VII ()

Kurt Schumacher ()

Jakob Steffan ()



Es dauerte lange bis auch die Frauen in den Niersteiner Gemeinderat einzogen. Erst 1974 wurde die erste Frau in dieses Gremium gewählt. Wie ist der Name dieser Vorkämpferin für Gleichberechtigung:

Hanna Renate Laurien ()

Elisabeth Schwarzhaupt ()

Maria Sander ()

Teilnehmer:

Name und Vorname

Adresse (PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)

Telefon und Mail

Bei den Fragen die zutreffende Antwort ankreuzen. Die ausgefüllten Teilnahmefögen bitte am Stand während des Adventsmarkts abgeben oder per Post an Geschichtsverein Nierstein, Rheinstraße 16, 55283 Nierstein oder per Mail an: mail@geschichtsverein-nierstein.de

Einsendeschluss: 31. Dezember 2025

Hauptgewinn: 3-Tage-Reise mit dem Geschichtsverein Nierstein nach Thüringen (Erfurt, Weimar, Gera) mit den ausgeschriebenen Leistungen im Juni 2026 für eine Person. Keine Barauszahlung möglich. Weitere Preise siehe www.geschichtsverein-nierstein.de

Die Gewinner werden unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit den richtigen Antworten ausgelost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Die Übergabe der Preise findet in der Mitgliederversammlung des Geschichtsvereins Nierstein am 12. März 2026 statt.



HISTORY FÜRS HANDY

Auf den Spuren von Freiheit und
Demokratie

HIER
SCANNEN



Geschichtsverein
Nierstein e.V.

PROJEKTE DER DEUTSCHEN
DEMOKRATIEGESCHICHTE

fire film



www.demokratie-nierstein.de